

Witze und Sinnsprüche

Amüsieren Sie sich köstlich – auf und unter Ihrem Niveau.

Fortschritte

Der Psychiater redet der Ehefrau des Patienten ins Gewissen. Ihr Mann leidet unter schweren Depressionen. Er braucht wirklich absolute Ruhe und Erholung. „Ich weiß, Herr Doktor, aber er hört einfach nicht auf mich.“ „Ausgezeichnet“, meint der Psychiater, „das ist ein guter Anfang!“

Glühbirne wechseln

Wie viele Psychologen braucht man, um eine Glühbirne auszuwechseln?
Nur einen, aber die Glühbirne muss auch wollen!

Glühbirne wechseln – oder auch nicht

Wie viele Psychotherapeut*innen braucht man, um eine Glühbirne zu wechseln?
Nur eine*n, aber es gibt eine Warteliste von sechs Monaten. In der Zwischenzeit ist hier ein Flyer, wie Sie mit der Dunkelheit umgehen können.

Rorschach... matt

Psychotherapeut zeigt einer Patientin Farbkleckse. „Was sehen Sie hier?“
„Einen traurigen und einsamen Mann.“
Psychotherapeut mit Tränen in den Augen: „Ich meine, auf dem Blatt.“

Hotline to Hell

Neulich bei der Psychiatrie-Hotline: Tuut-Tuut-Tuut ... Klick!:

"Willkommen bei der Psychiatrie-Hotline!

- Wenn Sie zwanghaft sind, wählen Sie immer wieder die 1.
- Wenn Sie co-abhängig sind, bitten Sie jemanden, die 2 für Sie zu wählen.
- Wenn Sie multiple Persönlichkeiten haben, wählen Sie 3, 4, 5 und 6.
- Wenn Sie unter paranoidem Wahn leiden, dann wissen wir, wer Sie sind und was Sie wollen. Bleiben Sie so lange in der Leitung, bis wir den Anruf zurückverfolgt haben.
- Wenn Sie schizophren sind, dann hören Sie genau hin. Leise Stimmen werden Ihnen sagen, welche Nummer Sie wählen müssen.
- Wenn Sie unter Vergesslichkeit leiden, wählen Sie die 8. Wenn Sie unter Vergesslichkeit leiden, wählen Sie die 8 ...
- Wenn Sie depressiv sind, wählen Sie doch, was Sie wollen. Niemand wird Ihnen zuhören."

Lehrgeld zahlen

Warum werden Psychotherapeut*innen in Ausbildung so schlecht bezahlt? Damit sie lernen, wie es ist, depressiv zu sein, noch bevor sie ihre ersten Patienten sehen.

So viele Antworten, wie es Therapeut*innen gibt

Ein Mensch fragt: "Wo geht es hier zum Bahnhof?" Es antwortet...

- der Gesprächstherapeut: "Sie wissen nicht wo der Bahnhof ist und das macht Sie nicht nur traurig, sondern auch ein Stück weit wütend."
- der Tiefenpsychologe: "Sie wollen verreisen?"
- der Psychoanalytiker: "Sie meinen dieses lange dunkle Gebäude, wo die Züge immer rein und raus, rein und raus ... fahren?"
- der Sozialarbeiter: "Keine Ahnung, aber ich fahre Sie schnell hin."
- der Sozialpädagoge: "Ich weiß nicht, aber es ist gut, dass wir darüber reden können."
- der Gestalttherapeut: "Du, lass das voll zu, dass Du zum Bahnhof willst."
- der Bioenergetiker: "Machen Sie mal: sch ... sch ... sch ..."
- der Verhaltenstherapeut: "Heben Sie den rechten Fuß, schieben Sie ihn vor, setzen Sie ihn jetzt auf. Sehr gut. Hier haben Sie ein Bonbon."
- der Psychiater: "Bahnhof? Zugfahren? Welche Klasse?"
- der Neurologe: "Sie haben also die Orientierung verloren. Passiert Ihnen das öfter?"
- der systemische Familientherapeut: "Was glauben Sie, denkt Ihre Schwester, was Ihre Eltern fühlen, wenn die hören, dass Sie zum Bahnhof wollen?"
- der Kurzzeittherapeut: "Stellen Sie sich vor: plötzlich geschieht ein Wunder und Sie sind schon am Bahnhof. Was ist anders dadurch?"
- der Psychodramatherapeut: "Zum Bahnhof. Fein. Das spielen wir mal durch. Geben Sie mir Ihren Hut, ich gebe Ihnen meine Jacke und dann ..."
- der NLP-ler: "Schließen Sie die Augen, stellen Sie sich vor: eine Blume am Rande eines Weges..."
- der Positiv-Denker: "Schließen die Augen und sagen Sie zu sich selber: ich bin wunderbar und einzigartig und ich vertraue meinem Unterbewusstsein, dass es den für mich richtigen Weg weiß."
- der Pädagoge: "Ich weiß natürlich, wo der Bahnhof ist. Aber ich denke, dass es besser für Dich ist, wenn Du es selbst herausfindest."
- der humanistische Psychotherapeut: "Wenn Du da wirklich hinwillst, wirst Du den Weg auch finden."

Zitate und Sinnsprüche

„Jedes Ding hat drei Seiten. Eine positive, eine negative und eine komische.“

Karl Valentin

„Humor ist ein guter Stoßdämpfer, wenn es im Leben kracht.“

Phil Bosmans

„Humor als Nährboden ist gedeihlich für Körper und Geist.“

Siegfried Wache

„Der Humor ist die Souveränität des Geistes im Augenblick seines Sturzes.“
Anselm Vogt

„Humor ist ein Zeichen, dass die lustige Seite des Lebens ernst genommen wird.“
Ernst Ferstl

„Die Zeit verödet alle Wunden, ernstlich ›heilen‹ kann sie allenfalls ein schier göttlicher Humor und all die positiven Emotionen, die er mit sich bringt.“
Peter Rudl

„Der Witzbold verdrängt, der Humorist verarbeitet.“
Paul Mommertz

„Ob einer Humor hat oder nicht, das zeigt sich dann, wenn ihm das Lachen vergangen ist.“
Gerhard Uhlenbruck

„Das Leben ist schwer - ein Grund mehr, es auf die leichte Schulter zu nehmen.“
Emil Gött

"Der Humor ist nicht resigniert, er ist trotzig, er bedeutet nicht nur den Triumph des Ichs, sondern auch den des Lustprinzips, das sich hier gegen die Ungunst der realen Verhältnisse zu behaupten vermag."
Sigmund Freud

"Humor ist der Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt."
Joachim Ringelnatz

"Die schwierigste Turnübung ist immer noch, sich selbst auf den Arm zu nehmen."
Werner Finck

"Wer sich selbst auf den Arm nimmt, erspart anderen die Arbeit."
Heinz Erhardt

"Das Lachen ist ein wetterleuchtendes Aufblitzen der Seelenfreude, ein Aufzucken des Lichtes nach draußen, so wie es innen Strahlt."
Dante Alighieri

"Galgenhumor ist die Kunst, sich den Ast zu lachen, auf dem man sitzt."
Wolfgang Neuss